



Deutscher Bundestag

Red Hand Day – Kinder sind keine Soldaten!

Aktion im Paul-Löbe-Haus
am 8. Februar 2012 von 13.30 bis 15.00 Uhr

Anmeldung

Red Hand Day – Kinder sind keine Soldaten!
Aktionsstand der Kinderkommission des Deutschen
Bundestages im Paul-Löbe-Haus
am 8. Februar 2012 von 13.30 bis 15.00 Uhr

Zur Teilnahme an der Aktion melden Sie sich bitte bis
3. Februar 2012 unter kinderkommission@bundestag.de
oder unter der Telefonnummer +49 30 227-30551 an.

Kinderkommission
des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-30551
kinderkommission@bundestag.de

Impressum

Herausgeber: Deutscher Bundestag
Referat Öffentlichkeitsarbeit, Berlin

Redaktion: Georgia Rauer, Berlin
Gestaltung: Regelindis Westphal Grafik-Design / Berno Buff, Berlin
Bundestagsadler: Urheber Prof. Ludwig Gies, Bearbeitung 2008 büro uebele
Foto: ullstein bild / Reuters
Illustration: Detlef Surrey, Berlin
Druck: ABT Print und Medien GmbH, Weinheim

Stand: Januar 2012
© Deutscher Bundestag, Berlin
Alle Rechte vorbehalten

www.bundestag.de



Red Hand Day – Kinder sind keine Soldaten!

Nach Angaben der Vereinten Nationen sind weltweit noch immer 250.000 Kindersoldaten als Kämpfer, Träger, Nachrichtenübermittler oder Spione im Einsatz. Allein in den afrikanischen Ländern gibt es etwa 100.000 Kinder, die in Kriegen und bewaffneten Konflikten kämpfen; in Myanmar stehen 77.000 Kinder in den Reihen der staatlichen Armee. Kindersoldaten gibt es auch in Kolumbien, wo etwa 14.000 Kinder kämpfen müssen, sowie in Indien, Afghanistan, den Philippinen und Indonesien.

In aller Welt engagieren sich Jugendliche mit der Aktion Rote Hand gegen den Missbrauch von Kindern in Kriegen. Das Symbol der Aktion, die rote Hand, steht dabei für das „Nein“ zur Rekrutierung und zum Einsatz von Kindersoldaten. Der Handabdruck kann außerdem mit einer Botschaft oder Forderung versehen werden.

Jedes Jahr am 12. Februar findet der Red Hand Day statt – der internationale Tag gegen den Einsatz von Kindersoldaten. Vor allem Kinder und Jugendliche erinnern an diesem Tag mit öffentlichen Protesten, Demonstrationen und anderen Aktionen an das Schicksal von Kindern, die in Kriegen und bewaffneten Konflikten eingesetzt werden. Zum Red Hand Day übergeben die Jugendlichen die gesammelten Handabdrücke an Politiker mit der Bitte, die Forderungen der Aktion Rote Hand zu unterstützen und gegen den Missbrauch von Kindern als Soldaten zu kämpfen. Bis Ende 2011 sammelten Kinder und Jugendliche weltweit fast 370.000 Abdrücke von roten Händen.

Red Hand Day 2012 im Bundestag

Auf Anregung von Kindern und Jugendlichen, die sich an die Kommission zur Wahrnehmung der Belange der Kinder des Deutschen Bundestages (KiKo) gewandt haben, unterstützt die Kinderkommission den Red Hand Day 2012 mit einem eigenen Stand im Paul-Löbe-Haus, an dem sich auch das Deutsche Bündnis Kindersoldaten beteiligt. Hier können Politiker, Mitarbeiter und Besucher des Bundestages ihre Handabdrücke abgeben und so gegen den Einsatz von Kindersoldaten protestieren. Die gesammelten Handabdrücke leiten die Mitglieder der KiKo dann an die Vereinten Nationen weiter.



Weltweit werden noch immer rund 250.000 Kinder in den Kriegen der Erwachsenen als Soldaten missbraucht.